

Afrika Museum

 Sonstiges**Ab / Am**
2005

Im Afrika Museum befinden sich verschiedene Trophäen, Waffen, Fotos und Aufzeichnungen vom Afrika-Forscher Hermann von Wissmann. Seine Urenkelin, Eva Wissmann-Aigner, betreibt das Museum. Standort: Hermann-von-Wissmann Weg 64.

Biographie

Hermann Wißmann wurde am 4. September 1853 in Frankfurt/Oder als Sohn des Regierungsrates Hermann Wißmann und Frau Elise geb. Schach von Wittenau geboren. Durch die Versetzung des Vaters erfolgten Wohnungswechsel nach Langensalza, Erfurt und Kiel.

Im Einverständnis mit der Mutter besuchte Wißmann das Kadettenkorps in Berlin. Nach bestandener Fähndrichsprüfung absolvierte er die Kriegsschule und wurde zum Offizier befördert.

Von 1874 bis 1879 verbrachte er die Leutnantszeit in Rostock, wo er am Stammtisch die Bekanntschaft mit dem Afrikaforscher Dr. Paul Pogge machte. Durch dessen Berichte entstand der Wunsch Afrika selbst zu erforschen.

In der freien Zeit bereitete sich Wißmann durch Ausbildung im Navigieren und Kartographieren auf Afrika vor und eignete sich die notwendigsten Kenntnisse in Geologie, Botanik, Zoologie und Medizin an.

Wißmann rettete drei Menschenleben vorm Ertrinken und erhielt dafür die Goldene Rettungsmedaille und den Kronenorden am schwarzweißen Bande. Diese Auszeichnungen halfen ihm, beim Kriegsminister den für die beabsichtigte Afrikareise notwendigen Urlaub zu erwirken.

Am 19. November 1880, mit erst 27 Jahren, erfolgte die Einschiffung mit Dr. Pogge in Hamburg nach Loanda / Westafrika

Quelle: <http://www.afrikamuseum.org/>

 Quelle: <http://www.afrikamuseum.org/>

 Verfasser: Gerlinde Polzer, 01.06.2015

Angaben ohne Gewähr, Stand 18.06.2026 07:58:10